

Spielregeln

(die Spielregeln wurden zur Vereinfachung in der männlichen Form verfasst)



Spielbeschreibung Das 3SpieleTurnier besteht aus den Spielen
- **Mini-Faustball**
- **Indiaca**
- **Mini-Volleyball**

Mannschaft Eine Mannschaft besteht aus drei Spielern sowie einem Ersatzspieler.

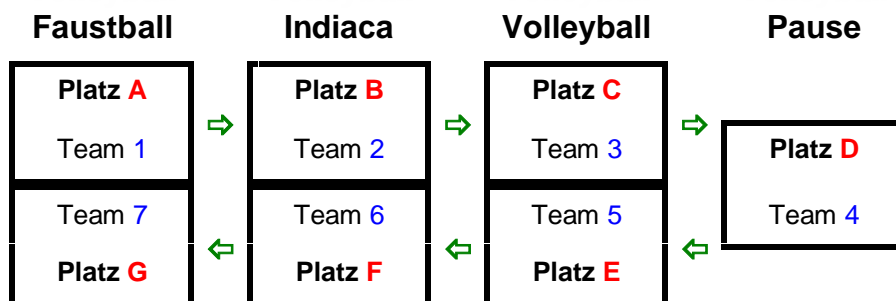
Auswechseln Verletzt sich ein Spieler während der Spielzeit, so kann sofort ausgewechselt werden, ansonsten kann nur in den jeweiligen Platzwechseln ausgewechselt werden

Spielpunkte Es werden pro Spielpartie Punkte vergeben:
3 Punkte für den Sieg
1 Punkt für ein Unentschieden
0 Punkte für den Verlierer

Spielfelder Sämtliche Spiele werden mit einem „Volleyball-Netz“ gespielt, die Spielfeldgrößen sind je nach Spielart verschieden (Breite x Länge [Spielhälfte]) des Gesamtfeldes)

- **Faustball-Feld** 6 m x 12 m [6 m] Netzhöhe 1.80 m
- **Indiaca-Feld** 6 m x 9 m [4.5 m] Netzhöhe 2.20 m
- **Volleyball-Feld** 6 m x 9 m [4.5 m] Netzhöhe 2.24 m

Platzanordnung



Spielrunde / Spielablauf Jede Spielpartie wird über **vier Minuten** gespielt. Zwischen den einzelnen Spielpartien wird eine Minute zum Wechseln der Spielfelder resp. Auswechseln eines Spielers gewährt.

Gesamtdauer Spielrunde ca. 35 Minuten (7 Mannschaften)

Gesamtdauer Spielrunde ca. 30 Minuten (6 Mannschaften)

Spielzeit Nach vier Minuten Spielzeit wird das Spiel abgebrochen, wobei der zu diesem Zeitpunkt andauernde Spielzug **nicht** fertig gespielt wird.

Platzzuteilung / Spielfeldwechsel Die Platzzuteilung wird durch den Organisator festgelegt. Zu Beginn jeder Spielrunde nehmen die Mannschaften ihre Aufstellung auf den Feldern gemäss Startliste ein und wechseln anschliessend im **Uhrzeigersinn** zum nächsten Spielfeld

Aufschlagsrecht	<p>Zu Beginn der Spielrunde besitzen die Mannschaften auf den Spielfeldern A, B und C das Aufschlagsrecht</p> <p>Während des Spieles besitzt jener Spieler der Mannschaft solange das Aufschlagsrecht, bis seine Mannschaft einen Fehler begeht.</p> <p>In der neuaufschlagenden Mannschaft rotieren die einzelnen Spieler um eine Position im Uhrzeigersinn weiter.</p>
Aufschlag	<p>Der Aufschlag wird mit allen Spielgeräten von unten nach oben und hinter der Grundlinie gespielt (Schlagpunkt des Spielgerätes unter der Hüfte!)</p>
„Gut“-Punkte	<p>Nach jedem Fehler einer Mannschaft erhält die gegnerische Mannschaft einen „Gut“-Punkt (Punkt) und das Aufschlagsrecht.</p>
Zuspielregeln	<p>Das Spielgerät (Indiaca, Volley- oder Faustball) darf erst nach einem Zuspiel innerhalb der eigenen Mannschaft (kein Direktrückspiel) resp. nach zwei Zuspielen innerhalb der eigenen Mannschaft dem Gegner zurückgespielt werden.</p> <p>Der gleiche Spieler darf das Spielgerät zweimal, jedoch nicht direkt nacheinander spielen.</p>
Keine Fehler sind ...	<ul style="list-style-type: none"> - wenn das Spielgerät während des Spieles auf dem Flug zur Gegenseite das Netz berührt - wenn das Spielgerät beim Zurückprallen vom Netz korrekt weiter gespielt werden kann (Netzrückspiel zählt auch als Zuspiel) - wenn der Volleyball mit Händen, dem Fuss oder dem Kopf gespielt wird
Fehler sind ...	<p>Folgendes ist nicht erlaubt und wird mit einem Fehler bestraft:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schmetterbälle - Blocken am Netz - Berühren des Netzes durch die Spieler - über das Netz greifen der Spieler - das Spielgerät durch einen Spieler zweimal unmittelbar nacheinander gespielt wird - mehr als vier Schläge zum Rückspielen des Spielgerätes benötigt werden <ul style="list-style-type: none"> - wenn das Spielgerät <ul style="list-style-type: none"> - unter dem Netz durchfliegt - ausserhalb des Feldes liegende Netzteile/Stangen berührt - ausserhalb des gegnerischen Feldes zu Boden geht - gehalten, gefangen oder geworfen wird - beim Anschlag das Netz berührt - im eigenen Spielfeld (Spielfeldlinien gehören zum Spielfeld) zu Boden (gilt nicht für Faustball) geht
Fehler sind ...	<ul style="list-style-type: none"> - wenn ein Spieler <ul style="list-style-type: none"> - das Spielgerät beim ersten Mal zurückspielt (Direktrückspiel, d.h. ohne Zuspiel innerhalb der eigenen Mannschaft)

Fehler sind ...	<ul style="list-style-type: none"> - wenn ein Spieler - das Spielgerät mit einem anderen Körperteil ausser Hand und Unterarm (gilt nicht für Volleyball, wo auch Fuss- und Kopfszuspiele erlaubt sind) berührt - über das Netz greift oder das Spielgerät auf der gegnerischen Spielhälfte berührt - das Spielgerät mit zwei Händen (gilt nicht für Volleyball) berührt - das Spielgerät für den Anschlag hochwirft - beim Aufschlag die Grundlinie berührt oder übertritt
Turniermodus	<p>Abhängig von der Anzahl gemeldeter Mannschaften pro Kategorie wird entweder</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Vorrunde, Zwischenrunde und die Finalrunde oder - eine Vorrunde und die Finalrunde gespielt. Dies wird entweder mit - sechs Mannschaften pro Spielrunde (sechs Spiele, wobei nicht gegen alle Gegner gespielt wird) oder - sieben Mannschaften pro Spielrunde (sechs Spiele, jede Mannschaft spielt gegen jeden Gegner, d.h. 2x Faustball, 2x Indiacca, 2x Mini-Volleyball) gespielt.
Kategorien	<ul style="list-style-type: none"> - Turner - Männer - Frauen - Damen - Mixed
Rangpunkte	<p>Aufgrund des Ranges aus der Vorrunde erhalten die Mannschaften, die sich entweder direkt für die Finalrunde oder für die Zwischenrunde qualifizieren, halbe Rangpunkte (max. 3.5 Rangpunkte mit 7 Mannschaften) mit.</p> <p>Die Rangpunkte werden für die nächste Rangliste als „Bonuspunkte“ zu jenen in der Finalrunde resp. der Zwischenrunde erzielten Spielpunkten zugerechnet und dienen als Basis für die neu zu erstellende Rangliste.</p> <p>Wird nebst der Vorrunde auch eine Zwischenrunde gespielt, werden die in der Vorrunde wie auch die in der Zwischenrunde erzielten Rangpunkte zu den in der Finalpunkte erzielten Spielpunkten addiert.</p>
Zwischenrunde	<p>Zur Zwischenrunde qualifizieren sich abhängig von den gemeldeten Mannschaften die zwölf resp. die vierzehn besten Teams</p> <p>Es spielen jeweils die ersten 3 Mannschaften gegen die letzten 4 Mannschaften übers Kreuz der einzelnen Gruppen</p>
Finalrunde	<p>Zur Finalrunde qualifizieren sich abhängig von den qualifizierten Mannschaften der Zwischenrunde resp. der Vorrunde die besten sechs resp. sieben Mannschaften</p>